

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 31. Januar 2017

§ 1 Bekanntgaben

Der Vorsitzende verlas das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 13.12.2016 dem Gemeinderat und den anwesenden Zuhörern.

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2017

Das Landratsamt hat mit Schreiben vom 21. Dezember 2016 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 16.12.2016 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Eichstegen für das Jahr 2017 festgestellt.

Damit können die anstehenden Maßnahmen des Jahres in Angriff genommen werden.

§ 2 Baugesuch – Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garagen, Flurst. 300/6, Rösiesen, 88361 Eichstegen. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans, First- und Wandhöhe, Überschreitung der Grundflächenzahl, Überschreitung der nördlichen Baugrenze, Widerkehr in abweichender Ausführung und Verletzung des Pflanzgebotes

Der Vorsitzende stellte das Baugesuch Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garagen, Flurst. 300/6, Rösiesen, 88361 Eichstegen mit den Anträgen auf Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans, First- und Wandhöhe, Überschreitung der Grundflächenzahl, Überschreitung der nördlichen Baugrenze, Widerkehr in abweichender Ausführung, Verletzung des Pflanzgebotes dem Gemeinderat vor. Während der Beratung befand der Gemeinderat, dass das eingereichte Bauvorhaben mit den sieben beantragten Befreiungen zu groß für das vorgesehene Grundstück ist. Zwar sei man durchaus gewillt, der Bauherrenschaft entgegen zu kommen und Befreiungen vom Bebauungsplan zuzulassen, wenn diese mit den grundsätzlichen Bestimmungen des Bebauungsplanes und den örtlichen Gegebenheiten in Einklang zu bringen sind. Dies sei allerdings bei diesem Bauvorhaben nicht mehr gegeben, was die Höhe des Bauwerkes, die Überschreitung der Grundflächenzahl und die Überschreitung der nördlichen Baugrenze betrifft. Bei der Planung der Garagen wurde auf einen ausreichenden Abstand zur Straße hingewiesen, damit die Ausfahrt nicht durch beeinträchtigte Sichtverhältnisse erschwert wird und mögliche gefährliche Situationen bei der Ausfahrt aus den Garagen von vornherein vermieden werden können. Nach eingehender Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig, sein Einvernehmen zu diesem Baugesuch mit den Anträgen auf Befreiungen von den Bestimmungen des Bebauungsplanes „Rösiesen“ nicht zu erteilen.

§ 3 Annahme von Spenden

Der Gemeinderat stimmte der Annahme von gleich mehreren Spenden zu:

ein Christbaum von Herrn Wolfgang Uhl aus Königseggwald für die Kapelle in Kreenried, einer Spende von 100 Euro für die FFW Eichstegen sowie einer Spende zur Erhaltung von Feldkreuzen in der Gemeinde Eichstegen.

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern recht herzlich.

§ 4 Ersatzteile für Pumpwerk Kreenried

Der Vorsitzende erklärte dem Gemeinderat, dass an den Pumpen im Pumpwerk Kreenried ein stracker Verschleiß an den Schneidwerken festzustellen ist. Die jahrelange Nutzung und die damit verbundene Abnutzung machen sich nun bemerkbar. Allerdings ist bei den meisten Pumpwerken auch festzustellen, dass die Pumpwerke und vor allem die Schneidwerke der Pumpen durch unsachgemäß entsorgte Schnüre, Hygieneartikel und andere zu Wickelungen führenden Gegenständen immer stärker in Mitleidenschaft gezogen werden. Dem Gemeinderat wurde ein Kostenvoranschlag für den Austausch der Schneidwerke in Höhe von 1380,40 Euro (Brutto) ohne Arbeitskosten von der Firma WEBAec vorgelegt. Der Austausch der Schneidwerke könnte in Eigenleistung vom Klärwärter und Bauhof durchgeführt werden. Der Gemeinderat beschloss, zwei Schneidwerke für die Pumpstation in Kreenried zum Angebotspreis von 1380,40 Euro zu beschaffen und die Arbeiten anschließend in Eigenleistung durchzuführen.

§ 5 Sonstiges

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde darauf hingewiesen, dass die neu installierten LED-Lampen sehr hell sind und an einer Stelle ein wenig störend wirken. Die Verwaltung wird die Sache prüfen und ggf. die Leuchtkraft reduzieren.

Ebenfalls wurde aus der Mitte des Gemeinderates gebeten, ob nicht bezügl. der Verkehrssicherheit gegenüber einer Hofausfahrt ein Spiegel angebracht werden kann. Der Vorsitzende versprach, die Angelegenheit zu prüfen.

Der „Jungle Camp“ - Bürger- und Vereinsball am Freitag, 17. Februar 2017

Am **17. Februar um 20.00** Uhr beginnt das „Jungle Camp“ in Eichstegen. An alle Närrinnen und Narren in allen Orten der Gemeinde sowie den Gästen aus nah und fern ergeht hierzu herzliche Einladung, getreu dem Motto „Ich bin ein Star – Da geh ich hin“. Dazu treffen sich die Mitglieder der verschiedenen Vereine im Vorfeld, um den Saal wieder für den Faschingsball herzurichten. Am Samstag, den 11.02.2017 zum Auslegen des Bodens und am Mittwoch, den 15.02.2017 um 19.00 Uhr zum Dekorieren des Saales. Wir danken allen Helferinnen und Helfern schon im Voraus.

Gemeinde Eichstegen

Gefahr durch freilaufende Hunde

In letzter Zeit häufen sich wieder Beschwerden über freilaufende Hunde in der Ortslage Eichstegen. Wir weisen darauf hin, dass dies gemäß der Polizeiverordnung der Gemeinde Eichstegen nicht duldsam ist.

Hier nochmals der entsprechende Auszug aus der Polizeiverordnung:

§ 10 Gefahren durch Tiere

(1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird.

(2) Das Halten von Raubtieren, Gift- und Riesenschlangen und ähnlichen Tieren, die durch ihre Körperkräfte, Gifte oder ihr Verhalten, Personen gefährden können, ist der Ortspolizeibehörde unverzüglich anzuzeigen.

(3) Im Innenbereich (§§ 30 – 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen!

§ 11 Verunreinigung durch Hunde

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Gemeindeverwaltung Eichstegen

Vereinsnachrichten

Seniorenachmittag in Hirschegg

Nun ist es wieder soweit. Am Dienstag, den 14. Februar 2017 um 14.00 Uhr findet wieder der Seniorenachmittag in der Gastwirtschaft „Zur Frohen Aussicht“ bei Elsa und Mattäus in Hirschegg statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Seniorenteam